



LENGERICHER WOCHENBLATT **EXTRA**

17. November 2018 | www.ag-muensterland.de | kostenlos

A close-up photograph of hands working on a complex electronic circuit board. The scene is bathed in a strong blue light, creating a high-tech, futuristic atmosphere. The hands are positioned to manipulate components on the board, which is densely packed with various electronic parts and connectors. The background is blurred, showing more of the circuitry and some glowing light points.

Günstige Alternative

Gebrauchte
Rechner | Rückseite

Aus dem Urkorn

Chiemut-Kürbis-Pfanne

Einkaufszettel

Chiemut-Kürbis-Pfanne (4 Portionen)

- 300 g Hokkaido-Kürbis
- 250 g Karotten
- 1 Zwiebel
- 1 Knoblauchzehe
- 1 Peperoni
- 60 g Butter/Olivenöl
- 150 g Perl-Chiemut
- 125 ml Weißwein
- 500 ml Gemüsebrühe
- Thymian
- Rosmarin
- Salz
- Pfeffer
- etwas Parmesan

Zubereitung:

▷ Die Zwiebel, den Knoblauch und die entkernte Peperoni fein hacken und in 30 g Butter/Olivenöl in einer Pfanne andünsten. 150 g Perl-Chiemut, eine alte Art des Sommerweizens, hinzugeben, glasig anschwitzen und mit 125 ml Weißwein und etwas Gemüsebrühe ablöschen. Unter Rühren bei geringer Hitze einkochen lassen. 500 ml Gemüsebrühe kellenweise aufgießen und immer wieder einkochen lassen. Mit Salz abschmecken.

▷ 300 g Hokkaido Kürbis und 250 g Karotten in Würfel schneiden, in 30 g Butter/Olivenöl anbraten und mit etwas Wasser bissfest dünsten. Mit Salz und Pfeffer abschmecken. Thymian und Rosmarin hacken, mit Kürbis und Karotten unter das Risotto heben und alles ein paar Minuten garen lassen. Abschmecken und nach Geschmack mit frischem Parmesan servieren. (rgz)

1	2	3	4	5	6

ALLE
DUEBEL
DUKES
EPIK
EPOS
FALLE
FLAUTE
GEOHER
HERZ
HUEFTE
KRAEHE
MUMM
NAMEY
OREGON
PERM
QUARZ
SCHERZ
STEPPE
ULME

Hauptstadt von Eritrea

Vorname Hitchcocks †

Krieger im MA.

asiatische Kampfsportart

Storch in der Fabel

Stechfliege

fliegen (ugs.)

Schicksalhaftes Geschehen

nicht krank

UNRSS

S	K	A	F	O	O
K	O	N	T	R	A
A	L	E	I	S	E
R	E	I	S	E	A
T	A	G	I	S	E
A	G	A	R	E	N
E	N	B	E	D	E
S	T	U	T	E	N
I	L	I	G	A	B
O	R	T	O	L	A
L	A	N	D	E	S
T	E	R	N		

SCHERZ

O	K	M	U	M	M
O	R	F	A	E	
E	L	M	E	P	
G	D	A	G	E	
O	I	U	E	S	
N	S	T	E	P	
E	Q	B	K	P	
H	U	E	F	T	
D	F	A	L	L	
R					

$$\begin{array}{r} 249 + 37 = 286 \\ 254 + 356 = 610 \\ 503 + 393 = 896 \end{array}$$

LÖSUNGEN

Der Umwelt und des Preises wegen

Gebrauchte Rechner sind eine günstige und umweltbewusste Option

Gebrauchte Rechner können eine günstige Alternative zu einer Neuanschaffung sein. Die Preise sind attraktiv und beginnen schon

bei rund 200 Euro.

Hinzu kommen ökologische Aspekte, argumentiert Jens Gröger vom Öko-Institut: „Bei der Herstellung eines Notebooks werden mindestens 250 Kilogramm CO₂ ausgestoßen, für einen Desktop-PC über 300 Kilogramm. Hinzu kommen die Rohstoffe.“

„Ich würde gebrauchte PCs oder Laptops beim Händler kaufen und nicht von privaten Nutzern“, rät Christof Windeck vom „c't“-Fachmagazin. Bei Privatverkäufen sei die Gewährleistung meist ausgeschlossen. „Wer Windows nutzen möchte, sollte auf einen Lizenzschlüssel achten.“

Ideale gebrauchte Laptops sind Business-Notebooks, die nach drei Jahren steuerlich abgeschrieben sind und dann ausgetauscht werden, meint Windeck. Hunderttausendfach in Büros stehen robuste Geräte der großen Hersteller, die palettenweise abgegeben würden. Idealerweise geschehe dann Folgendes: „Die Händler bauen den gereinigten Geräten neue Festplatten oder SSDs ein sowie bei Bedarf neue Akkus oder Tastaturen, und kümmern sich um eine Windows-Vorinstallation samt Lizenz“. Zudem gebe es mindestens ein Jahr Gewährleistung. Bis 300 Euro seien angemessen für ein Gebrauchtgerät mit Basisausstattung und funktionierender, aber nicht taufischer Technik.



Für den Alltag daheim, aber auch für Büroarbeiten, genügt oft ein gebrauchtes Notebook für um die 300 Euro.

Foto: dpa

„Käufer sollten auf SSDs als Massenspeicher achten, denn die bringen einen Geschwindigkeitsschub gegenüber Festplatten“, rät Windeck. Wichtig ist auch der Bildschirm: Ein IPS-Panel sollte an Bord sein mit einer Mindestauflösung von 1368 mal 720 Pixeln.

Der Arbeitsspeicher

(RAM) des Laptops sollte mindestens vier Gigabyte (GB) groß sein, besser noch acht GB, rät Windeck. Bei den Prozessoren sollte man keine Wunder erwarten, da sie meist zwei bis drei Jahre hinter der Entwicklung lägen. Das sei bei den meisten Anwendungen aber kein Problem.

Austausch-Akkus seien hingegen oft teuer oder gar nicht mehr zu bekommen. Das sollten Interessenten vor dem Kauf abklären. Auch die Laptop-Scharniere seien häufig eine Problemzone. „Hier lohnt sich ein Blick unmittelbar nach dem Kauf“, rät Windeck. Häufig räumten die Händler ein Rückgaberecht von 30 Tagen ein.

Wer seinen Rechner nie mitnimmt, kann auch mit einem gebrauchten PC glücklich werden. Ein drei bis vier Jahre alter Alltags-PC mit Windows-10-Lizenz sollte nicht mehr als 200 Euro kosten, sagt Windeck. Hinzu kämen oft noch Kosten für Monitor, Tastatur und Maus.

Die Mindestausstattung für bescheidene Nutzer mit knappem Budget: Dual-Core-Prozessor, mindestens 4 GB RAM und mindestens 200 GB Speicher. Das reiche für grundlegende Anwendungen, meint Windeck. Auch hier gelte: „Wer 3D-Spiele spielt oder Videoschnitt betreibt, ist schlecht bedient. Jede Aufrüstung kann teuer werden.“ (dpa)



Wichtiges Windows 10: Käufer von gebrauchten Notebooks sollten darauf achten, dass eine Lizenz für das Betriebssystem dabei ist.

Foto: dpa

Aschendorff Direkt

Wir suchen zu sofort zuverlässige
PROSPEKTVERTEILER

(m/w) ab 13 Jahren auf
Minijob-Basis für die
Verteilung am Samstag bei
freier Zeiteinteilung bis 18 Uhr in
TECKLENBURG-STADT
und **LIENEN**.

Wir freuen uns auf Dich!
Telefon (02 51) 690-664
Montag-Freitag 8.00-17.00 Uhr
zustellerbewerbung@aschendorff.de
Stichwort: Prospektverteiler

WN Lengericher Wochenblatt

Wir suchen
für die Mittwoch- und
Samstagsverteilung (tagsüber)

Zusteller (m/w)
ab 13 Jahren in **Tecklenburg-Stadt**,
Ladbergen, **Kattenvenne**,
Lienen (nur Sa.), **Ledde** und
Lengerich-Hohne (nur Mi.).

Wir freuen uns auf Sie!
Telefon (0251) 690-664
(Montag-Freitag 8.00-17.00 Uhr)
zustellerbewerbung@aschendorff.de

LW DAS Lengericher ANZEIGENBLATT Impressum

Verlag:
Aschendorff Medien GmbH & Co. KG
An der Hansalinie 1, 48163 Münster
Tel. 02 51/690 60 00
Fax 02 51/690 80 90

Anzeigenleitung:
Marc Arne Schumann
An der Hansalinie 1, 48163 Münster
Tel. 02 51/690 60 00
Fax 02 51/690 80 90
verlagsleitung@aschendorff-medien.de

Anzeigenannahme:
Westfälische Nachrichten
Tel. 054 81/93 78-0
Fax 054 81/93 78-59
E-Mail:
Anzeigen.len@aschendorff-medien.de
Rathausplatz 12, 49525 Lengerich

Redaktionsleitung:
Claudia Bakker
An der Hansalinie 1, 48163 Münster
Tel. 02 51/690 99 40 50
Fax 02 51/690 80 75 90

Vertrieb:
Aschendorff Direkt GmbH & Co. KG
An der Hansalinie 1, 48163 Münster
Tel. 02 51/690 99 40 50

Druck:
Aschendorff Druckzentrum
GmbH & Co. KG
An der Hansalinie 1, 48163 Münster
Das Lengericher Wochenblatt erscheint
in Verbindung mit der Tageszeitung
Westfälische Nachrichten, Lengerich.

Anzeigenpreisliste vom 1. Januar 2018

AGM Anzeigenblattgruppe Münsterland